

# **„Weltklimarat“ IPCC nicht auf der DOHA UNEP Klimakonferenz: Chairman Pachauri- Wir sind nicht eingeladen worden!**

geschrieben von Peiser, Limburg, Gulf Times | 17. November 2012

Das Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) -hierzulande ehrfürchtig zum „Weltklimarat“ hochstilisiert- ist offensichtlich in DOHA unerwünscht. Es wird nicht an der kommenden Klimakonferenz (COP18/CMP8) der Vereinten Nationen in Doha teilnehmen, hat Chairman Dr. Rajendra K Pachauri gesagt.

„Zum ersten Mal in den 18 Jahren dieser COP's, wird das IPCC nicht dabei sein sein, weil wir nicht eingeladen wurden“, sagte er der Gulf Times in Doha.

Die UNEP Klimakonferenz COP18 findet vom 26. November – 7. Dezember in DOHA statt.

---

## **Großbritannien: Energiekosten verhindern Wachstum**

geschrieben von Andy Richardson | 17. November 2012

Die Energiekosten würgen das Wachstum im gesamten Nordosten ab, jedenfalls einer Studie der größten Industrieorganisation des Gebietes zufolge.

Über ein Drittel der Mitglieder, die auf eine Umfrage des North East Chamber of Commerce (NECC) geantwortet haben, hatten das Gefühl, dass die Zunahme der Kosten die Erholung von der Rezession behindere, während fast zwei Drittel der Unternehmen sagten, dass sie von steigenden Benzinkosten bei Transporten betroffen wären.

---

## **Wir müssen uns auf**

# **Extremwetterereignisse vorbereiten und nicht vergeblich versuchen, sie zu verhindern**

geschrieben von Tom Harris | 17. November 2012

Der Tropische Sturm SANDY erinnert uns daran, wie wichtig es ist, uns auf natürliche Wetterereignisse vorzubereiten.

Hört man den Klimaakteuren zu, könnte man meinen, dass der Hurrikan SANDY, obwohl bereits zu einem Tropischen Sturm herabgestuft, etwas gewesen ist, dass es niemals zuvor in den USA gegeben hatte. Während die Schäden aus allen möglichen Gründen, die ich unten detailliert besprechen werde, tatsächlich beträchtlich waren, schwächt sich der Wind bereits ab, und zwar wegen der Reibung bei der Zugbahn über dem Festland.

---

# **Und ewig steigt das CO<sub>2</sub> -aber die Global-Temperatur macht nicht mit.**

geschrieben von Kulke | 17. November 2012

Die Welttemperatur hängt direkt von unseren CO<sub>2</sub> Emissionen ab! Dummkopf! So lautet die endlos verkündete These, inzwischen voll als Binsenweisheit in allen Köpfen verankert. Steigen die Emissionen weiter so wie bisher, dann wird es gefährlich! So lautet die nächste Binse! Oft verkündet von „Wissenschaftlern“ wie dem PIK Chef Schellnhuber\*. Also müssen wir zur Weltenrettung kräftig gegensteuern. Findige Politiker benutzen diese professionelle Angstmache, um aus der geforderten, als zwingend notwendig dargestellten, CO<sub>2</sub> Regulierung (mit dem Ziel der Dekarbonisierung) unendliches Kapital zu schlagen. Auch in Form von Geld, sehr viel Geld.

---

# **Grüne Grabstätten in den USA: 19 vom**

# Steuerzahler finanzierte Fehlschläge

geschrieben von Rachael Slobodien | 17. November 2012

Während es Spekulationen darüber gibt, welches öffentlich geförderte Unternehmen grüner Energie sich als nächstens für bankrott erklären wird, hat es schon jetzt viele getroffen. In einer der bis heute intensivsten Zusammenstellungen hat Heritage 19 bankrotte grüne Grabstätten identifiziert – die es selbst mit den 2,6 Milliarden Dollar Finanzhilfen und von der Regierung versprochenen Impulsen nicht geschafft haben zu überleben.